

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

Lisa Merkel mit Ettlinger Lauerturm ausgezeichnet

Bei der Sportlerehrung der Stadt wurde Langstrecklerin Lisa Merkel mit dem Silbernen Lauterturm für die besten Leistungen bei den Erwachsenen ausgezeichnet. Leider konnte Lisa, die den Lauerturm nach 2020 nun schon das zweite Mal erhielt, die Auszeichnung nicht selbst in Empfang nehmen, weil sie zurzeit mit dem Bundeskader im Trainingslager in Portugal ist.

Lisa erhielt diese höchste Auszeichnung der Stadt Ettlingen im Sport u. a. für ihre Silbermedaille mit der deutschen U23-Nationalmannschaft bei den Crosslauf-Europameisterschaften, aber auch für Platz 7 bei den Europameisterschaften über 5.000 m und den 1. Platz bei den Deutschen Crosslauf-Meisterschaften (jeweils bei den Juniorinnen U23). Weiterhin stellte Lisa im Jahr 2023 mehrere neue Kreisrekorde im Kreis Karlsruhe über 5.000 m und 10.000 m im Straßenlauf auf.

Gute Leistungen zum Jahresauftakt bei der Landesmeisterschaft

Bei den baden-württembergischen Hallenmeisterschaften am vergangenen Wochenende in Sindelfingen konnten die SSV Leichtathleten nach mehrmonatigem Wintertraining erstmals in diesem Jahr einen Leistungstest „unter Realbedingungen“ machen. Die guten Leistungen über alle Altersklassen hinweg zeigen, dass das Wintertraining trotz der fehlenden Trainingsmöglichkeit auf Kunststoffbahn „unter Dach“ aufgrund der nun schon im dritten Winter in Sanierung befindlichen Karlsruher Europahalle dennoch gut angeschlagen hat.

Sharleen Klein erwischte den besten Saisonanstieg. Sie wurde über die 60 m Hürden in 8,72 sec. sehr gute Vierte und ärgerte sich trotzdem ein wenig, denn obwohl sie bis auf die Hundertstelsekunde zeitgleich mit der Drittplatzierten war, verpasste sie letztlich nach Auswertung des Zielfotos doch das Siegerpodest. Mit einer Zeit von 26,18 sec. wurde Sharleen zudem Achte über die 200 m.

Jannick Weiß kam bei den Männern in einer guten Zeit von 4:05,97 min. ebenfalls als Achter über die Ziellinie. Antonia Wölfle (Jugend U18) überquerte im Hochsprung 1,51 m und holte sich damit Platz 5.

Schließlich wurde Felix Nübel in seinem ersten Jahr bei den Männern Vierzehnter über die 60 m, kam aber trotz einer guten Zeit von 7,25 sec. nicht ganz an seine Vorjahresbestleistung heran.

Abt. Badminton

Sportlerehrung in Ettlingen

Bei der Sportlerehrung am vergangenen Freitag in der Stadthalle Ettlingen wurde unsere Erste Mannschaft mit Jakob Geukes, Konstantin Kron, Adrian Roth, Linus Schmiederer, Maxi Straub, Rosi Tinkova und Romina Witt mit der Urkunde in Bronze geehrt.

Sie gewannen in der Saison 22/23 die Meisterschaft in der Badmintonliga. Herzlichen Glückwunsch!



Siegerfoto Erste Mannschaft Badminton SSV Ettlingen Foto: Klaus Strassner

Lauftreff Ettlingen

Fitnessaktion „von 0 auf 10.000“ gibt es wieder!

Seit 15 Jahren ist die Fitnessaktion „von 0 auf 10.000“ ein Dauerläufer. Sie hat aus 300 Frauen und Männern aus Ettlingen und der nahen Umgebung Läuferinnen und Läufer werden lassen. Durch die Aktion haben sie den Spaß am Laufen entdeckt, Laufpartner gefunden und gespürt, dass sie durch diesen Sport in der Natur etwas für ihre Gesundheit tun.

Erfahrene Läuferinnen und Läufer des Lauftreffs Ettlingen nehmen die Teilnehmer/-innen 14 Wochen an die Hand. Dank des Trainingsprogramms werden sie so fit sein, dass sie beim 10-km-Hauptlauf des **16. Volksbank Ettlingen Altstadtlauf am 21. Juni** ihre „Läufertaufe“ erleben. Hier zählt nicht die Zeit, sondern das Erlebnis und das Ankommen zusammen mit den anderen. Der Treffpunkt für die Trainingseinheiten ist montags und mittwochs an der Laufreffhütte in Ettlingen Beim Runden Plom. Es wird mit sehr moderaten Laufeinheiten und Gehpausen begonnen. Zum Programm gehören auch Trainingseinheiten, um Lauftechniken – genannt Lauf-ABC – zu üben. Die Teilnehmer/-innen erhalten wertvolle Tipps und Tricks rund um das Thema Laufen.

Interessierte können sich bis zum 11. Februar bewerben. Das Anmeldeformular und der Haftungsausschluss gibt es unter www.lt-ettlingen.de. Bitte Anmeldeformular und Haftungsausschluss - ausfüllen, unterschreiben und ebenfalls bis spätestens 11. Februar an die Geschäftsstelle der SSV Ettlingen 1847 e. V. - Adresse siehe Anmeldeformular - senden oder per E-Mail an juergen.frommhold@ssv-ettlingen.de. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Die Auswahl erfolgt nach Eingangsdatum und weiteren Kriterien, wie beispielsweise Gesundheitsrisiken. Die Startschuss der Fitnessaktion fällt am Dienstag, 5. März um 19 Uhr in der Geschäfts-

stelle der SSV Ettlingen, Am Stadion 8. In der Teilnahmegebühr von 100 Euro, für Mitglieder der SSV sind es 80 Euro, sind neben der Anmeldegebühr für den Altstadtlauf die Betreuung durch die Lauftrainerinnen und -trainer mit Lauf-ABC enthalten.

Bei Fragen zur Organisation können Sie sich gerne an den Leiter des Lauftreffs Ettlingen, **Jürgen Frommhold**, juergen.frommhold@ssv-ettlingen.de wenden, **Fragen zum Training** beantwortet **Annette Vogel** annette.vogel1@gmx.net.

Handball Ettlingen

Spielpaarungen am nächsten Wochenende

Samstag, 03. Februar

10:00 h HC Neuenbürg : **HSG mE**
 10:30 h **HSG mD** : TG Neureut
 12:15 h SV Langensteinbach : **HSG wC**
14:00 h HSG mA : TSV Rintheim
16:00 h HSG H3 : SV Langenst. 3
18:00 h HSG H2 : SV Langenst. 2
20:00 h HSG H1 : **TV Knielingen**

Sonntag, 04. Februar

10:30 h HSG mC : TGS Pforzheim
12:15 h HSG mB : TSV Rintheim
 14:00 h **HSG wE** : SV Langenst.
 15:20 h **HSG wD** : HSG Walzbachtal
17:00 h HSG D2 : SV Langenst.
19:00 h HSG D1 : SG Pforzh/Eut

Vorschau

Am ersten Wochenende im Februar bietet die HSG Ettlingen in der Franz-Kühn-Halle ein volles Programm. Neben sechs Jugendspielen finden zum Teil recht brisante Begegnungen im Senioren- und Damenbereich statt. Der Samstag ist dabei voll dem männlichen Geschlecht vorbehalten. Zunächst empfängt die A-Jugend in einem Derby den TSV Rintheim. Im Anschluss haben die H3 und H2 ebenfalls in reinen Derbys zwei Teams des SV Langensteinbach zu Gast.

Ein wichtiges Derby findet dann zum Abschluss des Tages um 20 Uhr zwischen den „Albtal Tigers“ und dem TV Knielingen statt. Die Jungs von Trainer Daniel Meyer wollen ihrem neuen Coach einen blendenden Einstand im HSG-Wohnzimmer bieten. Kapitän Philipp Karasinski und seine Kameraden sind aber wegen der unglücklichen Niederlage im Hinspiel auch besonders heiß auf die Partie. Die Tigers hatten in der Vorrunde bis zur 40. Minute eine tolle Vorstellung im Karlsruher Westen abgeliefert. Sie mussten erst in der Schlussphase noch eine Niederlage hinnehmen. Im Rückspiel soll nun die Revanche gelingen. Neucoach Meyer erhofft sich von seinen Schützlingen bedingungslosen Einsatz, denn schließlich will die HSG das Ziel Klassenerhalt in Angriff nehmen.

Der Sonntag steht dann ganz im Zeichen der Damen. Nach den Jugendspielen treten die D2 und D1 zu ihren Pflichtspielen in Bruchhausen an. Das Team von Trainer Eigl will zuhause ebenfalls eine Scharte auswetzen, die ihnen die SG Pforzheim/Eutingen am ersten Spieltag der neuen Runde zugefügt hatte.

Die Voraussetzungen, in Bruchhausen am Wochenende tollen und spannenden Handball erwarten zu dürfen, sind auf jeden Fall gegeben.

Förderverein Fußball SSV Ettlingen

Spende für die neue Flutlichtanlage

Eine Tombola veranstalteten die „Foot-leckRangers“ bei ihrer Weihnachtsfeier im Dezember 2023. Den Ertrag in Höhe von rund 900 € spendete die Freizeitmannschaft ehemaliger Ettlinger Spieler für die neue Flutlichtanlage auf dem Sportplatz des SSV Ettlingen. Der Förderverein dankt für die Unterstützung!

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

U14 weiblich Bezirksliga Nord

PS Karlsruhe LIONS - TSV Ettlingen **64:48**

Oberliga Baden Männer

TSV Wieblingen Füchse 2 - TSV Ettlingen 1 **61:74**

U16 weiblich Landesliga

PS Karlsruhe LIONS - TSV Ettlingen **51:23**

U12 Kreisliga B Nord

Packservice BBA SSC Karlsruhe - TSV Ettlingen w **51:63**

U12 Kreisliga A Nord

SG Keltern/Karlsbad 1 - TSV Ettlingen **82:76**

Oberliga Baden Frauen

SG Mannheim - TSV Ettlingen 1 **62:40**

Landesliga Frauen

PS Karlsruhe LIONS - TSV Ettlingen 2 **46:39**

Kreisliga B Nord Männer

BG Renchen/TV Oberkirch - TSV Ettlingen 3 **92:61**

Herren 1 erkämpfen wichtigen Auswärtssieg

In einem spannenden Duell zwischen dem TSV Ettlingen und den Füchsen des TSV Wieblingen konnte sich die Oberliga-Herren vom TSV einen entscheidenden Auswärtssieg sichern. Das Aufeinandertreffen beim direkten Tabellennachbarn bot eine wichtige Gelegenheit für beide Teams, sich im Abstiegs-kampf zu behaupten.

Von Beginn an zeigte der TSV eine überzeugende Leistung und setzte sich frühzeitig in Führung. Die Spieler präsentierten sich sowohl in der Offensive als auch in der Defensive konzentriert. Die gute Arbeit in der Verteidigung und ein durchdachtes Set Play ermöglichten es den Ettlingern, ihre Führung zu behaupten.

In der ersten Halbzeit konnte sich die Mannschaft um Trainer Andreas Zimmer mit einem Vorsprung von 11 Punkten in die Pause verabschieden. Die Spieler zeigten eine beeindruckende Teamleistung, indem sie sich gegenseitig unterstützten und geschickt die Stärken des Gegners neutralisierten.

In der zweiten Halbzeit setzten die Füchse alles daran, die Partie zu drehen. Doch die Ettlinger blieben fokussiert und verteidigten ihre Führung mit Entschlossenheit. Die gute Ballbewegung und präzisen Würfe sorgten dafür, dass der Vorsprung kontinuierlich ausgebaut wurde.

Beim Schlusspfiff konnte der TSV einen verdienten Auswärtssieg von 61:74 verbuchen und sich somit etwas Luft im Abstiegs-kampf verschaffen. Die Freude über den wichtigen Erfolg war bei Spielern, Trainer und Fans gleichermaßen groß. Trainer Andreas Zimmer lobte die großartige Teamleistung.

TSV Wieblingen Füchse 2 – TSV Ettlingen 1 **61:74**

Viertelergebnisse: 13:18, 13:19, 20:16, 15:21

Es spielten: Fridrik Thor Stefansson (21 Punkte), Julius Kircher (15), Konstantin Hens (12), Kevin Bauer (8), Laurin Daume (7), Oleksiy Petrenko (6), Benedikt Großmann (5) und Paul Heidt

Vorschau

Am Samstag, 03.02.2024, ist großer Heimspieltag in der Albgauhalle mit elf Partien!

09:15 U12 Kreisliga B Nord

TSV Ettlingen w - BV Linkenheim-Hochstetten 2

09:15 U16 männlich Bezirksliga Nord

TSV Ettlingen - PS Karlsruhe LIONS 2

11:15 Kreisliga B Nord Männer

TSV Ettlingen 3 - BG Karlsbad 2

11:15 U12 Kreisliga A Nord

TSV Ettlingen - BSG Luchse

13:15 U18 männlich Landesliga

TSV Ettlingen - SG EK Karlsruhe

13:15 U14 weiblich Bezirksliga Nord

TSV Ettlingen - Packservice BBA SSC Karlsruhe

15:15 Kreisliga A Nord Männer

TSV Ettlingen 2 - TuS Durmersheim

15:15 U16 weiblich Landesliga

TSV Ettlingen - TSV Berghausen

17:30 U14 männlich Bezirksliga Nord

TSV Ettlingen - SG EK Karlsruhe

17:30 Oberliga Baden Männer

TSV Ettlingen 1 - TV 1846 Heidelberg

19:45 Oberliga Baden Frauen

TSV Ettlingen 1 - Goldstadt Baskets Pforzheim

TSG Ettlingen

Auftritte bei den Ebersitzungen des CSE

Am 19. und am 20. Januar veranstaltete einer unserer Heimatvereine, der Carnevalverein Spessarter Eber e. V., seine Ebersitzungen im Spechtwaldsaal in Spessart.

An beiden Abenden präsentierten dabei natürlich auch unsere Aktiven der TanzSportGarde Ettlingen ihr Können und bereicherten damit das Programm.

Vor ausverkauftem Haus starteten alle drei Garden gemeinsam mit einem großen Marsch-Mix in den Abend. Rubin-, Smaragd- und Saphirgarde zeigten jeweils nachein-

ander ihren Tanz, bevor zum Abschluss des bunten Programmpunktes alle Tänzerinnen gleichzeitig auf die Bühne marschierten und ihren wohl verdienten Applaus erhielten. Die Marschuniformen in Rubinrot, Smaragdgrün und Saphirblau, passend zu den Gardenamens, zusammen auf der Bühne zu sehen, war dabei ein ganz besonderes Bild.

Kurze Zeit später legten dann unsere Solisten richtig los. Kayfleen, Kiara, Nila, Coco und Leonie zeigten in einem Solistenmedley ihre eleganten Mariechentänze sowie einen gemeinsamen akrobatischen Abschluss. Das Publikum war begeistert von so viel individueller sportlicher Leistung in einem Tanz.

Weiter ging es tänzerisch mit unseren kleinen Astronauten. Unsere Rubinchen verzauberten die Zuschauer mit ihrer turbulenten Reise per Rakete zum Mond. Mit Liedern zum Mitsingen zogen sie den ganzen Saal in ihren Bann.

Gebannt zugeschaut haben alle Betrachter auch beim Schautanz „Frankreich-1789“ unserer Saphirgarde. Die jungen Damen präsentierten mit viel Gefühl und ausdrucksstarker Mimik die Geschichte rund um König Ludwig und seinem aufständischen Volk. Ein mitreißender und bewegender Schautanz, der ebenfalls mit großem Beifall belohnt wurde.

Zum Abschluss der tänzerischen Darbietungen unserer TSG Ettlingen an diesem Abend legten unsere Smaragde mit ihrem Nachtwächter-Schautanz noch einmal richtig los. Mit schnellen Schrittfolgen und einer anspruchsvollen Choreografie rissen sie das Publikum mit und heizten im Saal allen ordentlich ein.

Alle Darbietungen unserer Aktiven sorgten für viel Stimmung und präsentierten die Vielseitigkeit unseres schönen Sportes eindrucksvoll. Wir freuen uns sehr, dass wir das Programm an diesen beiden Abenden für unseren CSE mitgestalten konnten.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Freizeit-Tischtennis am 04.02.

Von 18 bis 20 Uhr darf jeder, der sich mit dem weißen Ball ausprobieren möchte, in der kleinen Eichendorff-Turnhalle (Goethestr. 2/Eingang Schleinkoferstr.) vorbeischaun. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrechterhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

Bezirksrangliste Jugend

Am 27. und 28. Januar fand die Bezirksrangliste der Jugend bei der TTG Spöck statt. In der Jungen 12 Konkurrenz belegte der TTV mit Leo Liu, Matti Kohler und Lars Lorch die Plätze 1-3. Bei den Jungen 13 erreichte Florenz Holz den zweiten und Emil Uhl den dritten Platz. In der Jungen 14 Konkurrenz wurde Tim Lange dritter, gefolgt von Max Kuhnert auf Platz 4. Bei den Jungen 15 gelang

Nikolas Reimers ein 5. Platz und komplettiert damit das tolle Ergebnis der TTV-Jugendlichen.

Alle genannten Platzierten haben sich für die Regionsrangliste am 24./25.02. in Odenheim qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch an alle Spieler und vielen Dank den zahlreichen Betreuern und Eltern.

Top 24-Bundesranglistenturnier Jugend 19/15

Am 10./11.02.2024 führt der TTV Ettlingen das Top 24-Bundesranglistenturnier der Jugend 19 und 15 in der Ettlinger Albgauhalle durch. Nähere Informationen folgen in der kommenden Woche bzw. sind bereits jetzt unter www.ttvettingen.de abrufbar.

Ettlinger Keglerverein e.V.

Nachholspiel zum 10. Spieltag

Landesliga 1 Männer

KC Vorwärts Hemsbach 2 - SG Ettlingen 2 7:1 (3573:3422)

Am vergangenen Samstag mussten unsere Männer eine überraschend deutliche Niederlage hinnehmen. Die Mannschaft aus Hemsbach hatte in den bisherigen Spielen nahezu 300 Kegel weniger gespielt, wuchs aber über sich hinaus und ließ so unseren Spielern trotz des besten Auswärtsergebnisses dieser Spielrunde keine Chance auf den Sieg.

Es spielten: Thomas Speck 608 Kegel (1MP), Christian Rosche 578 Kegel, Michael Lutz mit neuer persönlicher Bestleistung von 573 Kegel, Peter Kafka 572 Kegel, Justin Kull 553 Kegel und Markus Lauinger 538 Kegel
14. Spieltag

Bezirksoberliga Männer

SG Waldhof 1 - SG Ettlingen 3

2:6 (3130:3193)

Mit guten Leistungen und teilweise hart umkämpften Satzpunkten konnten unsere Männer in Mannheim überzeugen und einen wichtigen Sieg erzielen.

Es spielten: Pascal Ochs 562 Kegel (1MP), Ivan Lovakovic 552 Kegel (1MP), Wilfried Lauterbach 543 Kegel (1MP), Klaus Kübel 535 Kegel (1MP), Roland Grün 522 Kegel und Uwe Winkler 479 Kegel

6er-Liga Süd gemischt

TSV Spessart 1 - SG/Vollkugel Ettlingen 4 3:5 (2685:2789)

Nachdem unsere Mannschaft zu Beginn in Rückstand geriet, drehte das Schlusspaar das Spiel noch.

Es spielten: David Rein 538 Kegel (1MP), Sabine Speck 499 Kegel (1MP), Josip Grguric 480 Kegel, Barbara Souici 426 Kegel, Dumitru Mois/Uwe Schnase 425 Kegel und Albrecht Burkhard 419 Kegel (1MP)

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

So., 11:30 Uhr SG Königsbach 2 - SG/Vollkugel Ettlingen 4

Sa., 12 Uhr SKC Unterharmersbach 1 - SG Ettlingen 1

Sa., 14 Uhr KC Olympia 1981 Nußloch 1 - SG Ettlingen 2

Shotokan Karate Ettlingen e.V.

Neues Trainingsequipment dank großzügiger Spenden

Mit großer Freude möchten wir uns bei der Volksbank Ettlingen und dem Pfenningbasar Ettlingen für ihre großzügigen Spenden bedanken. Durch den Gewinn im Vereinswettbewerb der Volksbank Ettlingen sowie die großzügige Unterstützung des Pfenningbasars konnten wir wichtige Mittel für neue Anschaffungen im Rahmen unseres Karate-Trainings erhalten.

Diese großzügigen Spenden ermöglichen es unserem Verein, neue Ausrüstung für das Training anzuschaffen, darunter einen hochwertigen Boxsack und Trainingsgeräte aus dem innovativen Soundkarate. Insbesondere für unseren vielversprechenden Nachwuchs bedeuten diese neuen Ressourcen eine erhebliche Bereicherung und Unterstützung bei der Entwicklung ihrer Fähigkeiten. Der Verein Shotokan Karate Ettlingen e. V. ist dankbar für das Vertrauen und die großzügige finanzielle Hilfe, die uns dabei hilft, die Qualität unseres Trainings zu steigern und unseren Mitgliedern optimale Bedingungen zu bieten. Diese Spenden sind nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern auch eine Anerkennung unserer Arbeit und des Engagements unserer Mitglieder.

Nochmals ein herzliches Dankeschön an die Volksbank Ettlingen und den Pfenningbasar Ettlingen für ihre wertvolle Unterstützung. Gemeinsam gestalten wir eine vielversprechende Zukunft für den Karatesport und fördern die Entwicklung der jungen Talente in unserem Verein.

Auch Lust auf Karate? Unsere Anfängerkurse finden mittwochs 17 Uhr (Kinder zwischen drei und sechs Jahre), 18.15 Uhr (Kinder ab sieben Jahren) und 19.15 (Erwachsene) statt. Einfach in der Dieselstraße 54 zu den Zeiten vorbeikommen und ein Probetraining mitmachen. Wir freuen uns auf Euch!



Foto: Heinrichs

Schachclub 1926 Ettlingen

5. BSV-Spieltag am 14./21. Januar

Auch der 5. Spieltag war für den SK Ettlingen insgesamt sehr erfolgreich: Die Erste ist nach souveränem Sieg gegen den Lokalrivalen KSF 1 nun auf den 3. Rang in der Oberliga Baden geklettert. Die Zweite hat mit dem Überraschungserfolg gegen Viernheim 3 Anschluss an die Tabellenmitte der Verbandsliga-Nord

gefunden. Die Dritte liegt nach ihrem Überraschungserfolg gegen den SC Waldbronn nun im vorderen Mittelfeld der Bereichsliga Nord. Die Vierte hat mit ihrer knappen Niederlage gegen den Lokalrivalen KSF-4 die Tabellenspitze in der Bezirksklasse abgeben müssen, liegt aber auf immer noch auf einem tollen 2. Platz mit Chancen auf Aufstieg in die Bereichsliga. Die Fünfte (Kreisklasse B) erlitt eine herbe Niederlage gegen den Lokalrivalen KSF-6 und muss nun gegen den Abstieg kämpfen. Die Sechste (Kreisklasse C1) erzielte ein Remis gegen den SC Waldbronn 3 und belegt damit den 3. Tabellenplatz.

Oberliga Baden:

SKE-1 – Karlsruher SF 1 (5:3)

Die Erste zeigte bei ihrem Sieg eine sehr starke Mannschaftsleistung gegen eines der stärksten Teams der Oberliga. Dieser Erfolg wurde mit 6 Remis und 2 schönen Siegen in Turmendspielen von Max Arnold (Brett 2) und Gabriel Jülg (Brett 6) erreicht. Das Mannschaftsergebnis hätte noch höher ausfallen können, wenn Klaus Zeier (Brett 7) im geschlossenen Spanier seine schön herausgespielte Gewinnchance beim Königsangriff genutzt hätte. In jedem Fall stimmt diese Mannschaftsleistung optimistisch für das Match gegen den SC Untergrombach.

Verbandsliga Baden-Nord:

SKE-2 – SC Viernheim 3 (4,5:3,5)

Der SC Viernheim spielt mit Hilfe seines Sponsors dfine mit seiner 1. Mannschaft in der Bundesliga und konnte zuletzt den Weltklassenspieler und Streamer Hikaru Nakamura für sich gewinnen. Gegner Viernheim 3 war leichter Favorit. Umso erfreulicher, dass schon der Beginn des Mannschaftskampfes sehr vielversprechend verlief: Lukas Heberle (Brett 8) zog mit Weiß gegen die Moderne Verteidigung schnell die Initiative an sich und stand durchgehend besser. Leider verpasste er die beste Fortsetzung und musste sich angesichts des schwarzen Gegenspiels mit einem Dauerschach zufriedengeben: 0,5:0,5. Simon Fromme (Brett 7) geriet nach ungenauer Eröffnungsbehandlung mit Schwarz zunächst in Nachteil, gewann aber im Mittelspiel eine Qualität und wehrte anschließend den verzweifelten, aber trickreichen Gegenangriff seines Gegners präzise ab: 1,5:0,5. Timo Fucik (Brett 2) spielte gegen den favorisierten FM Michael Müller eine starke Partie: Er überspielte seinen Gegner aus der Eröffnung heraus, öffnete die gegnerische Königsstellung per Bauernopfer und behielt in den entstehenden taktischen Verwicklungen stets einen kühlen Kopf: 2,5:0,5. Der Gegner von Dominik Schwingen (Brett 6) fand in der Eröffnung nicht den besten Aufbau. Dominik nutzte dies durch Angriff an beiden Flügeln und fuhr dann mit konsequentem Königsangriff einen sicheren Sieg ein: 3,5:0,5. Damit fehlte zum Mannschaftssieg nur ein Punkt. Auf diesen mussten wir allerdings bis zur letzten Partie warten, denn Ulrich Gebhardt (Brett 1) geriet in der Abtauschvariante des Damengambits mit Schwarz in ein Endspiel mit

Minusbauern, das er nicht verteidigen konnte, und auch Faruk Osmanovic (Brett 3) musste sich kurze Zeit später gegen den Topscorer der Liga, Stefan Martin, trotz zwischenzeitlich vielversprechender Stellung geschlagen geben: 3:5:2:5. Damit lag die Verantwortung für den noch fehlenden Punkt bei Marijan Orsolc (Brett 4) und Igor Pyvovar (Brett 5): Marijan konnte den gegnerischen Druck im Mittelspiel neutralisieren und in ein ausgeglichenes Springerendspiel überführen: 4,0:3:0. Igor gewann in der Eröffnung einen Bauern und konnte diesen zwar im Springereendspiel nicht zum Gewinn nutzen, dennoch reichte sein Remis zum verdienten Mannschaftssieg: 4,5:3,5. Für die Zweite ist dieser Sieg ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum Klassenerhalt. Am nächsten Spieltag kann sie auswärts gegen den SK Lindenhof den Klassenerhalt schon nahezu perfekt machen.

Bereichsliga Baden-Nord:

SKE-3 – SC Waldbronn (5:3)

Das Match der Dritten begann nicht gut: Holger Bremenkamp (Brett 5) unterlief ein grober Schnitzer in der Eröffnung, welche ihn eine Figur und die Partie kostete: 0:1. Zum Glück glich André Roczek (Brett 8) schnell zum 1:1 aus, indem er durch einfaches, wirksames Spiel schon in der Eröffnung zwei Figuren gewann, so dass sein Gegner die Waffen streckte. Wolfgang Anderer (Brett 4) öffnete in einem seltenen Mittelspiel (je zwei Türme und Läufer) die schwarze Königsstellung im Zentrum und zwang den Gegner durch unwiderstehlichen Mattangriff zur Aufgabe: 2:1. Uwe Weber (Brett 6) spielte eine mustergültige Positionspartie. Er erarbeitete sich zunächst Raumvorteil und Figurendruck gegen die schwarze Königsstellung und wickelte anschließend über ein Leichtfigurenendspiel mit Mehrbauern in ein leicht gewonnenes Bauernendspiel ab: 3:1. Hartmut Nebe (Brett 3) konnte im Franzosen früh per klassischem Zentrumsgegenstoß ausgleichen, dann aber nutzte er einen Schnitzer seines Gegners nicht voll aus, sondern entschied sich für ein spektakuläres, jedoch nur zu Dauerschach führendes Springeropfer: 3,5:1,5. Dr. Thomas Weber konnte mit dem Budapester Gambit zwar keinen durchschlagenden Angriff gegen die weiße Stellung entfachen, zeigte aber bei allen nun folgenden Manövern und Figurentauschen eine hohe Präzision, so dass sich gegen Ende des Mittelspiels das Remis abzeichnete. Beim Stand von 4:2 für Ettligen fehlte nun nur noch ein Remis zum Matchgewinn. Uwe Müller (Brett 2) konnte in der Eröffnung einen Bauern gewinnen, diesen aber leider nicht halten. Er unternahm noch einige Gewinnversuche, bis der Gegner mit einem Remis und dem Ettliger Matchsieg einverstanden war: 4,5:2,5. Zum guten Schluss zeigte Thomas Batton (Brett 1) gegen den mit Abstand stärksten Waldbronner Spieler eine sehr feine Defensivleistung, bei der er alle Gewinnversuche seines Gegners neutralisierte: 5:3. Mit diesem überzeugenden Sieg dürfte die Dritte in dieser Saison nur noch wenig Abstiegsorgen haben.

Bezirksklasse Karlsruhe:

Karlsruher SF 4 – SKE-4 (4,5:3,5)

Die knappe Niederlage gegen den klar favorisierten Lokalrivalen KSF 4 ist ein sehr respektables Ergebnis. Und es wäre sogar ein Überraschungssieg drin gewesen: Sinan Amann (Brett 1) wickelte mit Weiß nach souveräner Eröffnungsbehandlung in ein für ihn vorteilhaftes Damen-/Leichtfigurenendspiel ab und gab dieses Remis, obwohl er durchaus noch Gewinnversuche hätte unternehmen können. Paul Müller (Brett 2) unterlief in angespannter Stellung im Zentrum und am Damenflügel zunächst eine Ungenauigkeit und sofort danach ein grober Fehler, wodurch sich seine etwas verborgene Grundreihenschwäche entscheidend (Materialverlust) auswirkte. Finn Schweisthal (Brett 3) nutzte zwar die Eröffnungsungenauigkeiten seines Gegners konsequent zum Gewinn der Dame für Turm und Springer, erlaubte dann aber seinem Gegner zu viel Gegenspiel, was dieser ausnutzte, jammerschade! Carl George-Lembach (Brett 4) zeigte mit Schwarz eine feine Verteidigungsleistung. Er nutzte das, die eigene Entwicklung vernachlässigende, hyperaggressive Spiel seines Gegners zu einem schönen Konter, welcher ihm Materialgewinn und den vollen Punkt einbrachte. Daniel Burger (Brett 6) fand mit Schwarz nicht das richtige Rezept gegen die Larsen-Eröffnung und wurde am Königsflügel entscheidend überspielt. Ege Ünsal (Brett 7) wählte mit Weiß einen ungewöhnlichen Aufbau gegen die Caro-Kann-Verteidigung, konnte aber letztlich durch Einsperren des gegnerischen schwarzfeldrigen Läufers letzteren und die Partie gewinnen. Illia Pyvovar (Brett 8) spielte mit Schwarz einen grundsoliden Aufbau im Damenbauernspiel und gab die Partie in ausgeglichener Stellung ebenso remis wie Gabriel Nill (Brett 5) nachdem in einer längeren Positionspartie ein ausgeglichenes Endspiel erreicht war. Mit dieser knappen Niederlage ist zwar der Höhenflug der Vierten in der Bezirksklasse erst einmal gestoppt, aber vom aktuellen 2. Platz ist immer noch ein Aufstieg in die Bereichsliga möglich.

Kreisklasse B:

Karlsruher SF 6 – SKE-5 (6:0)

Die Fünfte hat sich an diesem Spieltag leider deutlich unter Wert verkauft. Dies lag vor allem daran, dass zum Teil schon in der Eröffnung zu viele einfache positionelle bzw. taktische Fehler gemacht wurden. Zwei gute Partien, die auch Remis hätten ausgehen können, zeigten Peter Hilgers (Brett 2) und Anna Pyvovar (Brett 4): Peter hatte sich mit Schwarz eine sehr solide Verteidigungsstellung aufgebaut, öffnete dann aber im falschen Moment das Zentrum und ließ so eine tödliche Fesselung seines Springers zu. Anna ließ zwar im 13. Zug eine (nicht leicht zu sehende und berechnende) fantastische taktische Kontermöglichkeit liegen und verlor so in der Eröffnung einen Bauern, wickelte dann aber in ein Leichtfigurenendspiel mit großen Remischancen ab. Leider ließ sie dann noch den Übergang ins Bauernendspiel zu, welches nicht mehr zu halten war.

Kreisklasse C1:

SKE-6 – SC Waldbronn 3 (2:2)

Da keiner der gegnerischen Mannschaftsspieler eine DWZ-Wertungszahl hatte, war der SC Waldbronn 3 für unsere ganz junge Sechste eine Art Überraschungspaket. So gelang ihr leider nicht der vielleicht erhoffte Sieg, sondern „nur“ ein ordentliches Unentschieden. Die Punkte für die Sechste erzielten Jiahao Zhang (Brett 2)

Volleyball Club Ettligen e.V. (VCE)

Erneut Heimsieg gegen TSF Ditzingen

Die Regionalliga-Damen der VSG Ettligen/Rüppurr behaupteten sich am vergangenen Samstag mit einem 3:1-Sieg gegen TSF Ditzingen, trotz Verzicht auf einige Stammspieler. In der Albgauhalle setzte sich das Team dank starkem Zusammenspiel durch. Wiebke Walter erwies sich als wichtiger Ersatz für Maischa Bassermann auf der Zuspielposition, trotz nur eines vorangegangenen Trainings mit dem Team. Die Damen 1 zeigten sich unbeirrt durch die Umstellung der Startaufstellung und erarbeiteten sich einen Vorsprung im ersten Satz. Dann gab es beim 18:12 einen Moment des Schreckens, als sich Julia Steffen verletzte. Glücklicherweise hatte die Mannschaft viel Unterstützung von Damen 2 und holte sich den Satz. Der zweite Satz gestaltete sich recht ausgeglichen mit einer leichten Führung für die VSG. Die Annahme funktionierte hervorragend, insbesondere dank Libera Alena Granget, die viel Verantwortung übernahm. Auch diesen Satz konnten die Damen mit 25:19 sichern. Der dritte Satz verlief ähnlich wie der zweite. Trotz eines 23:20 Vorsprungs konnte das Team den Sack jedoch am Ende nicht zumachen. Im vierten Satz fing sich das Team wieder. Mit vielen erfolgreichen Blocks und einem cleveren Zuspiel von Walter, die den langen Passweg zielsicher spielte, bei dem der Ditzinger Block selten geschlossen war, holten die Damen 1 verdient den Sieg. Der Ditzinger Trainer ernannte, wie auch im Hinspiel, Emanuela Tripkovic zum MVP.

KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettligen

Erster Lehrgang Tai Chi mit dem Langstock

15. - 17. März

(Freitagabend - Sonntagmittag)

Tai Chi mit dem Langstock in Bad Herrenalb

Seminar mit Klaus Bartelt aus Kiel

Der Langstock bringt eine spezielle Dynamik in das Tai Chi. Den Stock in Bewegung zu setzen, bedeutet ihm Kraft zuzuführen, die dann wiederum auf uns zurückwirkt. Er schult Verwurzelung, Aufrichtung, Elastizität und Gleichgewicht. Im Stock-Wirbeln geht es zusätzlich um Schwingung, um Rhythmus und Resonanz.

Der Stock gilt als eine klassische Waffe der Kampfkünste.

Für weitere Informationen bitte E-Mail an Do-rothee Konrad: tai-chi@phoenix-albtal.de
Wenn Sport der Antrieb und Spaß der Impuls ist, du Lust auf Judo, Aikido oder Tai-Chi hast. Egal, ob du schon einmal eine der Sportarten betrieben hast oder sie ausprobieren möchtest, dann melde dich bei uns! Wir bieten in Bad Herrenalb Judo ab 4 Jahren, in Ettlingen Judo ab 6 Jahren, Aikido ab 15 Jahren und Tai-Chi für Erwachsene an.

Weitere Informationen unter
www.phoenix-albtal.de,
info@phoenix-albtal.de,
Aikido@phoenix-albtal.de,
Judo@phoenix-albtal.de,
Tai-Chi@phoenix-albtal.de
auch auf Facebook und Instagram.

Marinekameradschaft

Shantychor wieder aktiv

Nach vier Wochen Pause begann der Shantychor in der dritten Januarwoche wieder mit seinen regelmäßigen Chorproben im Vereinsheim. Es gab auch einen guten Grund dafür, denn gleich drei Tage später stand bereits der erste Auftritt im neuen Jahr auf dem Plan, auf den man sich einstimmen musste.

An Stelle einer Weihnachtsfeier lädt die Stupfericher Ortsverwaltung die Senioren des „Bergdorfes“ zu einer Winterfeier gleich zu Beginn des neuen Jahres ein. Bereits vor vier Jahren war der Chor dort erfolgreich zu Gast und nun abermals am letzten Sonntag.

Im gut gefüllten Gemeindesaal wurden die Sänger mit großem Applaus begrüßt und mit noch größerem Beifall nach Beendigung ihrer beiden Auftritte verabschiedet.

Von Luis Craff dirigiert und Harald Jung am Akkordeon begleitet, sang sich der Chor stimmgewaltig in die Herzen des gut gelaunten Publikums und trug mit seinem maritimen Beitrag wesentlich zum Gelingen dieses Nachmittags bei.

An dieser Stelle sei wieder einmal darauf hingewiesen.

Auch Sie können den Shantychor engagieren. Falls Sie eine Feier wie Geburtstag, Jubiläum oder Ähnliches planen und dieses Fest einen maritimen Charakter bekommen soll, dann könnte der Shantychor der richtige Ansprechpartner für Sie sein. Informationen finden Sie auf der Homepage **mk-ettlingen.de**

Jazzclub Ettlingen e.V.

Kubanischer Abend aus der Konzertreihe „Steffen Dix lädt ein ...“ am 9. Februar

Steffen Dix hat für dieses Programm-Feature eine musikalische Reise in die Karibik geplant. Es geht nach Kuba, der Heimat von Sängerin **Claudia Sánchez Duquesne** und dem Perkussionisten **Marcos Gonzáles Jiménez**. Claudia Sánchez Duquesne stammt aus einer berühmten Musikerfamilie in Havanna und ist ausgebildete Klarinetistin und Sängerin. In ihrer Heimat erhielt sie im Alter von neun Jahren ihren ersten Klarinetten-

unterricht und studierte zwischen 2013 und 2016 in Havanna am Conservatorio Amadeo Roldan und an der Musikhochschule Karlsruhe. Als Sängerin erfüllte sie sich 2019 einen Lebensstraum und gründete gemeinsam mit Schlagzeuger Michael Mischl in Karlsruhe die Band *D' Cuba Son*, um die afrokubanische Musik ihrer Heimat zu spielen.

Ebenfalls aus Kuba stammt der Perkussionist Marcos Gonzáles Jiménez, der Perkussion an verschiedenen Konservatorien in Kuba lernte, nach Deutschland übersiedelte, um ab 2014 an der staatlichen Hochschule Mannheim zu studieren, an der er 2021 seinen Master in Jazz und Populärmusik machte. Heute unterrichtet er als Musiklehrer für Percussion und Schlagzeug und ist darüber hinaus in verschiedenen Formationen und Projekten aktiv. Darunter finden sich Namen wie die des kubanischen „Jimi Hendrix“ Dany Labana oder die internationale Formation *The Wright Thing* um den britischen Keyboarder Jason Wright (Incognito, Freez), aber auch eine Latin Tour mit dem Sänger Semino Rossi. Ergänzt werden diese beiden kubanischen Vorzeige-Talente durch Branko Arnsek (Bass), Steffen Schuhmacher (Piano), Michael Mischl (Schlagzeug) und natürlich Steffen Dix (Trompete). Die Musiker sind allesamt Profis aus der Region, die mit dieser Musik aufgewachsen sind oder eine besondere Affinität dafür entwickelt haben. Neben romantischen Boleros werden auch Salsa-Klänge zu hören sein und der Birdland-Keller verwandelt sich für einen Abend in einen lokalen Ableger des berühmten Buena Vista Social Club.

Die Veranstaltung findet am Freitag, **9. Februar**, im Birdland 59 (Keller der Musikschule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Konzertbeginn ist 20:30 Uhr (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt beträgt 14 Euro (9 Euro ermäßigt). Karten gibt es im Vorverkauf unter <http://www.birdland59.de> oder an der Abendkasse.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Ettlinger NaturFreunde am Samstag, 24.2. um 15 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51 in Ettlingen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Beschlussfassung der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Ehrung langjähriger Mitglieder
5. Berichte für 2023: Vorsitzende, Vereinskassier: Vereinskasse, Hauskasse Gaistal und Stadtheim, Hausverwaltung Gaistal, Hausverwaltung Stadtheim, Seniorengruppe, Nordic Walking Gruppe, Kindergruppe, Revision.
6. Aussprache über die Berichte
7. Entlastung für 2023
8. Beitragsfestsetzung für 2024

9. Neuwahl der gesamten Vereinsleitung
10. Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf des Naturfreundehauses Gaistal
11. Anträge
12. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung bitten wir satzungsgemäß (§ 11,4.) bis zum 14.02. der Vereinsleitung einzureichen.

Um Anmeldung wird gebeten:
schumacher-tschan@web.de oder
07243 91566.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Unser Februarprogramm

Donnerstag, 8.2.

Fasching in Neurod

Seid Ihr bereit zur fünften Jahreszeit?

Es wird geschunkelt und gelacht, wir freuen uns auf die Fasenacht!

Auf dem Graf Rhena-Weg zieht unsere Narrenschar bis zum Restaurant „An der Kochmühle“, wo wir einige fröhliche Stunden verbringen werden.

Treffpunkt: Parkplatz am Freibad Ettlingen: 10.30 Uhr

Hbf Karlsruhe ab 10:03 Uhr

Albgaubad Ettlingen an 10.22 Uhr

Gehzeit ca. 1,5 Stunden / 6 km/ 50 hm

Rückfahrt mit KVV möglich:

Haltestelle Etzenrot

Erforderlich: Stimmung und gute Laune

Organisation: Helga Grawe

Telefon: 07243 16978

E-Mail: H.T.Grawe@t-online.de

Dienstag, 13.02.

Wir besuchen den Faschingsumzug in Waldbronn,

weil es einfach familiärer ist.

Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof:

12.00 Uhr

Abfahrt: 12:11 Uhr bis zur Spinnerei bzw.

Bahnhof Busenbach

Wanderführer: Werner Deininger

Telefon: 07243 91176

Mobil: 0175 4811473

E-Mail: werner.deininger50@gmail.com

Donnerstag, 22.02.

Stadtrundgang in Durlach

Die ehemalige Residenzstadt der Markgrafen von Baden-Durlach ist allemal einen Besuch wert.

Beginnend beim ehemaligen Residenzschloss durchschlendern wir die „krummen Gassen“ der mittelalterlichen Stadt mit ihren nach der Zerstörung von 1689 wieder aufgebauten Bürgerhäusern. Neben dem Rathaus und der Stadtkirche werden wir das ehemalige Bezirksamtsgebäude sowie die Reste der mittelalterlichen Stadtbefestigung, wobei dem Basler Torturm eine besondere Stellung zukommt, besichtigen. Anschließend werden wir den Resten der Buranlage der Grafen von Hohenberg einen Besuch abstatten. Eine Einkehr am Schluss der Wanderung ist vorgesehen.

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 09:08 Uhr

Treffpunkt Schlossplatz Durlach

Ankunft: 9:56 Uhr
Wanderstrecke ca. 10 Kilometer,
Keine Höhenmeter bei Benutzung der Turm-
bergbahn
Wanderführer: Manfred Hennhöfer
Telefon: 07246 7272
E-Mail: hennhoe@web.de

Donnerstag, 29.02.**PERGAMON – Ausstellung im Gasometer Pforzheim**

Die Ausstellung PERGAMON führt Sie in eine der glanzvollsten Metropolen der griechisch-römischen Antike. Der Ausstellungsrundgang mit Führung findet in einer monumentalen 360-Grad-Panorama-Installation statt.

Lebensrecht gezeigt wird das pulsierende, ausschweifende Leben der Stadt, eingebettet in die Terrassen des Burgbergs. Wir geben uns ins Jahr 129 v. Chr. zu Zeiten der Festspiele zu Ehren des Gottes Dionisos.

Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof,
08.25 Uhr,

Abfahrt: 08.38 Uhr

Hauptbahnhof Karlsruhe: 09.12 Uhr

PF ZOB, Bus 737, 09.43 Uhr

Ankunft 10.00 Uhr

Bei gutem Wetter spazieren wir vom Bahnhof durch den Enzauenpark zum Gasometer.

Eine gemeinsame Mittagseinkehr ist nach der Ausstellung im Bistro-Restaurant des Gasometers geplant.

Organisation:

Helga Grawe und Doris Deininger

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an Helga Grawe

Telefon: 07243 16978

E-Mail: H.T.Grawe@t-online.de

**Deutscher Alpenverein
Sektion Ettlingen e.V.****Schweinbachtal**

So., 4. Februar Wanderung für Jedermann mit Beate Münchinger.

Start ist an der Klosterruine Hirsau. Durch das wildromantische Schweinbachtal geht es über Schwarzwaldhöhen zum sagenumwobenen Zavelsteiner Brückle. Von dort steigen wir durch das ebenso wildromantische Rötelbachtal nach Calw ab und entlang der Nagold zurück nach Hirsau. Anforderungen: Kondition für ca. 20 km Strecke und 550 Hm. Gute Trittsicherheit auf schmalen Pfaden und bei Schnee, festes Schuhwerk. Rucksackvesper. Treffpunkt: um 9 Uhr an der Klosterruine Hirsau. Gäste sind willkommen. Bitte unter BMuenchinger@web.de nach Mitfahrgelegenheiten fragen.

Bergzeit Ettlingen e.V.**Schülerfreizeit Sörenberg:****Neuer Rekord mit 50 TeilnehmerInnen**

Mit 50 TeilnehmerInnen im Alter von 13 bis 18 Jahren gab es auf der Schülerfreizeit Sörenberg einen neuen Rekord. Die 5-tägige Ski-Freizeit bot ideale Bedingungen: ganze

4 Tage strahlender Sonnenschein und eine Hütte direkt an der Piste. Nur etwas mehr Schnee hätte es haben können. Immerhin, am vorletzten Tag sorgte frischer Neuschnee für zusätzliches Fahrvergnügen.



Foto: Leo Führinger

Nicht weniger als 10 Einsteiger konnten in den ersten Tagen durch Skikurse ihre ersten Kurven lernen und erkundeten danach in Gruppen eigenständig das Skigebiet. Abseits der Piste war für reichlich Unterhaltung gesorgt: Geocaching im Skigebiet, Hüttenrallye und Spieleabende sorgten für Abwechslung. Die Möglichkeit, eigene T-Shirts zu bedrucken, sowie ein festlicher Silvesterabend mit Punsch und Stockbrot vor atemberaubender nächtlicher Alpenkulisse rundeten das Programm ab. Ein im Tal abgefeuertes Feuerwerk bildete den krönenden Abschluss.

Das engagierte Küchenteam, bestehend aus Sascha und Uli, verwöhnte die Teilnehmer täglich mit köstlichen Mahlzeiten, darunter täglich frisch gebackenes Brot, Buchteln und Gulasch. Nach einem gelungenen letzten Skitag ging es am ersten Tag des neuen Jahres mit dem Bus zurück nach Ettlingen.

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Schülerfreizeit!

Diakonisches Werk**Infoabend zu Vorsorgevollmacht und
Betreuungsverfügung**

Foto: © nmann77 / stock.adobe.com

Grundlegende Informationen und hilfreiche Tipps zum Thema Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung gibt der Diakonieverein

für rechtliche Betreuungen Landkreis Karlsruhe e. V. in einem Infoabend am **14. Februar** von 17 bis 18.30 Uhr im Diakonischen Werk in Ettlingen (Scheune im Hinterhof), Pforzheimer Straße 31, 76275 Ettlingen. Die Teilnahme und Unterlagen sind kostenlos. Anmeldung beim Diakonischen Werk in Ettlingen, Telefon 07243 54950, E-Mail: diakonieverein.laka@diakonie-laka.de

DRK Ortsverein Ettlingen**Herbert Koch – Auszeichnung mit der Ehrenamtsmedaille**

Im Rahmen des Neujahrsempfangs der Stadt Ettlingen am 7. Januar wurde unser aktives Mitglied und 2. Vorstand Herbert Koch von OB Johannes Arnold für sein langjähriges soziales Engagement beim Ortsverein Ettlingen mit der Ehrenamtsmedaille der Stadt Ettlingen ausgezeichnet.

Herbert ist seit **50 Jahren (!)** ununterbrochen aktives Mitglied beim DRK. Von 1977 bis 2017 war er Beisitzer, seit 2018 ist er 2. Vorstand des DRK Ortsvereins Ettlingen.

Herbert gehört zu den tragenden Säulen des Vereins.

Herzlichen Glückwunsch zur Auszeichnung mit der Ehrenamtsmedaille.

Du hast sie mehr als verdient.

Kolpingsfamilie Ettlingen**Spielesachmittag**

Der nächste Spielesachmittag für alle Generationen ist ausnahmsweise am **Samstag, 3. Februar, 16 Uhr**. Für ein abschließendes gemeinsames Abendessen sind Salat oder Brot als Beilage willkommen.

Am **Montag, 5. Februar, 15 Uhr**, werden im Rahmen des Projektes „Reparieren statt wegwerfen“ Hilfe und Anleitung für das Ausbessern von Kleidungsstücken gegeben.

Ort ist jeweils Kolpingsaal, Pforzheimer Straße 23.

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.**Sonntagsfrühstück der AWO**

Herzliche Einladung zum traditionellen Sonntagsfrühstück, unserem Narrenfrühstück, aber natürlich ohne Kostümpflicht.

Am Sonntag, 4. Februar, ab 9.30 Uhr, im Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8 in Ettlingen.

Wie immer ein reichhaltiges, klassisches Frühstücksbüfett mit fair gehandeltem Spitzen-Kaffee, Tee und Saft, alles inklusive.

10 € Erwachsene und Jugendliche, 4 € Kinder. Neue Gäste sind bei uns immer willkommen.

Eine Anmeldung ist zur Planung notwendig. Im Karl-Still-Haus, werktags am Vormittag, Tel.: 07243-333 992 oder per E-Mail: awo-ksh@web.de, www.awo-ettlingen.de

Bingo am Nachmittag

Mittwoch, 7. Februar 2024, 15:00 – 17:00 Uhr, Im Karl-Still-Haus, Im Ferning 8 in Ettlingen.

Spieleinsatz 0,50 Euro, Geld- und Sachpreise, maximal 14 Spiele
Anfängerinnen und Anfänger sind willkommen. Kaltgetränke sind erhältlich, Kaffee gibts umsonst. Offener Kreis, jeder ist willkommen. Nette Unterhaltung. Ohne Anmeldung.

Gut Hellberg/ St. Augustinusheim

Winterspiele auf dem Hellberg

Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Koordination und vor allem Teamfähigkeit konnten die Auszubildenden der Beruflichen Bildung am Montag unter Beweis stellen. Die Mitarbeitenden aus dem Berufspädagogischen Dienst organisierten ein Hallen-Fußballturnier in der Turnhalle des St. Augustinusheim. Aus jedem Gewerk (Malerei, Schlosserei, Gärtnerei, Küche und Schreinerei) traten jeweils fünf Spieler an um den Pokal zu ergattern. Team Metallbau konnte jedes Spiel für sich entscheiden und war damit klarer Sieger der Winterspiele.



Hallenfußball-Turnier Foto: J. Wicky

GATE e.V.

Lust mitzumachen?

Unsere 45 Trainerinnen und Trainer betreuen in kleinen Teams von mindestens 2 Personen erlebnispädagogische Angebote für Schulklassen, Azubis und Firmen. Für 2024 sind wir aktuell noch auf der Suche nach Verstärkung und bieten in diesem Jahr eine Trainer-Ausbildung an.



Auch die Selbstsicherung ist Teil der Trainerausbildung. Foto: GATE e.V.

12 Ausbildungstage (inkl. Verpflegung) mit den Schwerpunkten:
Gruppendynamik – Leitung – Soziale Kompetenz – Risk Management – Recht – Menschenbild – Ethik – Sicherung – Materialkunde – Arbeit mit Metaphern
Im Anschluss würden wir uns sehr freuen, wenn du unser Team verstärkst und bei uns

mitarbeitest! Wenn wir dein Interesse geweckt haben, dann schau dich doch gerne bei uns auf der Homepage um oder melde dich direkt bei uns in der Geschäftsstelle: 07243-2085772.

Lions-Club

Benefizkonzert mit Annette Postel

Annette Postel, Chanteuse, Musikkabarettistin und einzige deutschsprachige Operncomedianne, schaut zurück auf 25 Jahre pralles Bühnenleben, präsentiert sprühend von Energie, Stimme und Witz eine knallbunte Mischung aus Lieblingsschansons, Operncomedy, Tangoparodien und frechen Couplets. Ihre Shows sind komisch und charmant, geistvoll und ein Augenschmaus, geprägt von feiner Erotik und einer hervorragenden Stimme: Mit ihrer wunderbaren Mischung aus Komödiantischem und großem sängerischen Können begeistert Annette Postel ihr Publikum zwischen Berlin und Zürich, Hamburg und Wien.

Die Chansonniere plaudert aus dem Nähkästchen und lässt an vergnüglichen Szenen des Bühnen- und Alltagslebens teilhaben, die sie seit einiger Zeit in Kurzgeschichten festhält. Begleitet wird Annette Postel bei Lieblingsschansons, Operncomedy und frechen Couplets von ihrem Pianisten der ersten Stunde Sebastian Matz.

Der Lions-Club Ettlingen freut sich zusammen mit der BNN-Stiftung „Wir helfen“, diesen Konzertabend in der Stadthalle Ettlingen als Benefizkonzert präsentieren zu können. Karten im Vorverkauf unter www.reservix.de, im Kartenbüro Ettlingen, den BNN-Geschäftsstellen, der Buchhandlung Der Rabe Durlach und an der Abendkasse.



Annette Postel im Konzert
Plakat: Lions-Club Ettlingen

Englischstammtisch

Nächster Termin

Der nächste Englischstammtisch findet am Montag, **5. Februar**, im Raum der Ettlinger

Rebhexen im UG des Eichendorff-Gymnasiums, schräg gegenüber der „kleinen Bühne“ statt.

Alle Freunde der englischen Sprache sind herzlich eingeladen. Der Stammtisch findet jeweils am ersten Montag des Monats – außer an Feiertagen – um **19:30 Uhr** statt.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles vom Bürgertreff

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde ist am **Montag, 5.2.** von **10 bis 11 Uhr** mit René Asché, Vorsitzender des Bürgervereins.

„Gemeinsam statt einsam“ Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch.

Geplant ist dieses Mal ein Filmvortrag mit Helmut Stingl „rund um die Fastnacht“. Der Filmvortrag stellt drei Beispiele aus der Region im Dreiländereck vor: einen Umzug in Lahr, das traditionelle Fastnachtstreiben in Basel sowie einen erst 26 Jahre jungen „Venezianischen Karneval“ in dem kleinen Bergdorf Remiremont in den Südvogesen.

Wo: Bürgertreff Neuwiesenreben, am Berliner Platz,

Wann: Dienstag, 6. Februar von **10 bis 11.30 Uhr**

Bitte zu diesem Vortrag **anmelden** bei **Familie Findling; Tel.-Nr. 07243-17805.**

Änderung beim Walking:

Das Walking mit Ingeborg Dubac wird im Februar **auf 9:30 Uhr verlegt**. Start am Bürgertreff am Berliner Platz der zwei verschiedenen Leistungsgruppen, die sich über weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer freuen.

Kurse im Bürgertreff Neuwiesenreben in Kooperation mit dem Begegnungszentrum Fit am Stuhl und Pilates

Beide Kurse finden statt im Bürgertreff Neuwiesenreben am Berliner Platz
Infos für alle Kurse unter 07243/13420 oder 0179 8157107 (**Irmi Vater**)

Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie unter

www.buergerverein-neuwiesenreben.de

Interessengemeinschaft Ettlingen-West e.V.

Jahreshauptversammlung 2024

Am Freitag, 16. Februar, um 19 Uhr, findet im Fürstenbergsaal, im Ahornweg in Ettlingen-West, unsere Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Totengedenken
2. Feststellung der fristgerechten und ordentlichen Einladung
3. Feststellung der eventuell eingegangenen Anträge
4. Rückblick
5. Bericht des Hauptkassiers
6. Bericht der Kassenprüfer

7. Aussprache der Punkte 1-6
8. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
9. Neuwahl der gesamten Vorstandschaft + Beisitzer
10. Laufende Aktivitäten
11. Verschiedenes

Anträge oder Diskussionspunkte können bis 14. Februar 2024 unter www.ig-ettlingen-west.de, IG_Ettlingen-West@web.de, oder bei Markus Derer, Tannenweg 9, 76275 Ettlingen abgegeben werden.

Jeder Verein lebt von neuen Gesichtern und Ideen.

Wer Interesse hat, zukünftig in der Vorstandschaft mitzuarbeiten, kann sich gerne an uns wenden. Wir würden uns sehr freuen.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Neujahrsschießen und Horbachdeifl-Auftritt

Neujahrsschießen bei der Bürgerwehr Bensheim am 27. Januar

Beim Neujahrsschießen der Bürgerwehr Bensheim vertraten 2 Mannschaften die Ettlinger Farben. Am frühen Morgen traten die Schützen der Hist. Bürgerwehr Ettlingen die Fahrt nach Bensheim an. Zum Turnier waren die Bürgerwehren aus Bensheim, Bretten, Ettlingen, Weinheim und vom SV Auerbach-Bensheim angetreten. Die 2. Mannschaft der Bürgerwehr Ettlingen mit den Schützen Thomas Steidl, Marcel Steidl, Thomas Meinzinger, Dany Madjar und Stevan Madjar belegten mit 115 Ringen einen guten dritten Platz in der Mannschaftswertung. Zweiter wurde mit 121 Ringen Bretten 2, und erster wurde Bensheim 1 mit 124 Ringen. Bei der Einzelwertung ging es recht knapp zu, Stevan Madjar wurde Dritter mit 36 von 40 Ringen, der Zweite und der Gewinner waren mit ebenfalls 36 bzw. 37 Ringen nahe dabei. Die Mannschaft Ettlingen 1 belegte den 5. Platz mit den Schützen/In Günther Adam, Tarik Begic, Angelina Monteforte, Peter Mössinge und Matthias Schmid. Nach dem Schießen fuhr man mit der Gewissheit zurück, die Farben der Stadt würdig vertreten zu haben. Dank an alle Schützinnen und Schützen, die dabei waren.

Abteilung Horbachdeifl



Abt. Horbachdeifl beim Narrenprung in Grötzingen
Foto: Thomas Steidl

Der erste Umzug, an dem sich die Horbachdeifl beteiligten, war am 28. Januar beim Narrenprung in Grötzingen. Bei strahlendem Sonnenschein fuhr man mit der Straßenbahn nach Grötzingen, wo sich wegen des guten Wetters zahllose Zuschauer eingefunden hatten, den närrischen Umzug anzuschauen. Die Horbachdeifl waren mit starker Besetzung angereist und erhielten reichlich Befall von den Zuschauern. Nach dem Umzug wurde noch kräftig gefeiert. Dank an alle Horbachdeifl für den ersten Umzugsauftritt in dieser Kampagne.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatischen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel.-Nr. 07243/ 93669 oder per E-Mail kommendant@buergerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. Auch bietet unsere Homepage www.buergerwehr.ettlingen.de eine Fülle von Informationen an.

Termine Februar:

- Sa. 3. Feb. Horbachdeifl Umzug in Varnhalt
- Mo. 5. Feb. Monatsversammlung 19.30 Uhr Bürgerwehrheim, wichtig Geburtstagsauftritt
- Sa, 10. Feb. Horbachdeifl Fasnachtsumzug in Schöllbronn
- So. 11. Feb. Horbachdeifl Fasnachtsumzug in Tiefenbronn
- Mo.12. Feb. Horbachdeifl Rosenmontagsumzug in Ettlingen
- Die. 13. Feb. Horbachdeifl Faschingsumzug in Renchen
- Mi. 14. Feb. Horbachdeifl Besenverbrennung in Ettlingen
- So. 18. Feb. Horbachdeifl Fasnachtsumzug in Weil am Rhein
- Sa. 24. Feb. Geburtstagsauftritt Anna und Andreas Korn Oberweier Gesamtverein. 18 Uhr.

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

56. Prunksitzung „Vive la France“

Am Samstag, 27.1., fand die 56. Prunksitzung des Wasener Carneval Club unter dem Motto „Vive la France“ in der Schlossgartenhalle statt. Trotz zweier weiterer Prunksitzungen in Schöllbronn und Ettlingenweiler, waren die Karten schnell vergriffen. Pünktlich um 19.01 Uhr startete die Sitzung mit einem Einmarsch aller Aktiven in der ausverkauften Halle. Musikalisch wurde der Abend vom Musikverein Bruchhausen begleitet. Nach einer kurzen Begrüßung aller Gäste durch Präsident Bernd Rehberger und dem Auszug der Aktiven startete das Programm. Die Jüngsten im Verein, unsere Wasenküken, zauberten einen zuckersüßen Gummibärchentanz auf die Bühne, für den sie viel Applaus erhielten. Das Solisten-Team der TSG Ettlingen beeindruckte im Nachgang mit sportlicher Eleganz. Im Laufe des Abends zeigten die Rubin-, die Smaragd- sowie die Saphirgarde der TSG sowohl ihre Marschtänze als auch ihre

Schautänze. Hinter jedem Schautanz gab es eine Geschichte. Mit den Rubinen flog man einmal ins Weltall, die Smaragde zeigte, dass sie als Nachtwächter Ettlingen gut behüten können und mit den Saphiren ging es in die Vergangenheit zur französischen Revolution. Dass diese Tänze sportliche Hochleistungen sind und auch auf den Turnieren erfolgreich sind, zeigen die Qualifikationen zu den Süddeutschen Meisterschaften in Hof. Sowohl die Smaragdgarde mit ihrem Marschtanz als auch die Saphirgarde mit ihrem Schautanz „Frankreich 1789“ sind für dieses Halbfinale bereits qualifiziert. Musikalisch wurde ebenso einiges geboten. Die Wasenknoddler zeigten diesmal, dass man bereits ganz jung ganz groß rauskommen kann. Das Schlagzeugsolo von Leon Wentzke war ein gelungener Auftakt zur weiteren Darbietung der Wasenknoddler, die wieder einmal mit neuen Liedern glänzen konnten. In diesem Jahr wurden sie unterstützt von den Hästrägern den Wasenaffen, die sowohl auf der Bühne als auch im Saal für Stimmung sorgten. Der Wasenchor brachte mit ihren Liedern und ihrem Gesang ordentlich Stimmung in den Saal, so wurden die Herren auf der Bühne vom Publikum fleißig unterstützt. Die „Leichten Mädels mit dem kleinen Weibele“ sangen u. a. von „Chantal“ die so einige Reparaturen mehr oder weniger gut durchführte. In der Bütt präsentierte sich in diesem Jahr Sophie Boehnke, die in Paris so manchmal an der Verständigung scheiterte, können die Franzosen doch nur eine Sprache -> Französisch. Der Ortsbüttel alias Michael Eisele hatte sich mal wieder genau in Ettlingen umgesehen. Der beleuchtete Radweg mit Bewegungsmelder für die Lampen, die leider nur beim Hochradeln nach Spessart funktionieren sowie Ernie und Bert waren nur ein Teil der vielen Dinge, worüber das Publikum viel zu lachen hatte. Er stellte auch fest, dass Ettlingen immer noch zu „wenige“ Kreisel hat. Anna-Magdalena Leicht kam „traurig“ auf die Bühne, denn ihr wurde gesagt, dass ihre Bütt koi Bütt wäre. Auf ihre Art nahm sie dann die „Kritikpunkte“ auseinander und brachte so das Publikum zum Lachen. Margrit Schön war in ihrer Bütt auf der Suche nach einem neuen Job. Denn als Rentnerin hat man doch etwas Langeweile. Allerdings stellte sie einige Ansprüche an den Job. Unter anderem muss es Champagner geben. Raphael Klein wäre lieber gern schon 18. Zum ersten Mal stand Raphael in der Bütt und er begeisterte mit Witz und Humor und erzählte so einige Dinge über seine Probleme, die er als Minderjähriger hat und wäre dann doch lieber schon 18. Die Wasenglucken präsentierten das Synchroschwimmen, das im Jahr 1964 noch olympisch war. Allerdings gingen sie ins Freiwasser und mussten dann vom sexy Rettungsschwimmer vor dem Hai gerettet werden. Auch bei der Ranzengarde ging es ziemlich sportlich her, sie zeigten einige olympische Sportarten auf der Bühne. Vom Bob fahren, über Skiabfahrt bis hin zur Aerobic, war jede Menge dabei. Und wie es zu jenen Olympischen Spielen gehört, gab es am

Ende eine Abschlussfeier mit Livegesang von Familie Haag mit Quirin zusammen mit den Tänzerinnen und Tänzern der TSG, die noch einmal gemeinsam einen Abschlusstanz auf der Bühne aufführten. Mit der Petry-Show und jeder Menge guter Stimmung im Saal verabschiedete sich Präsident Bernd Rehberger vom Publikum. Wir sagen Danke an alle Aktiven und das grandiose Publikum für die super Stimmung auf und vor der Bühne. Auf euch ein dreifach kräftiges Wasen „Helau“.

Umzug Grötzingen

Ein Tag später und mit noch etwas müden Augen gingen die Hästräger, die Wasenaffen, auf ihren ersten Faschingsumzug in diesem Jahr. Mit der Straßenbahn, welche zum Glück auch fuhr, erreichten sie Grötzingen bei strahlendem Sonnenschein. Ein gelungener Auftakt, bei bestem Wetter und super Stimmung zu den bevorstehenden Faschingsumzügen.

Faschingsball mit der HWK

Noch nichts vor am Sonntag? Dann schnell sein und Karten im Vorverkauf für den Faschingsball vom WCC und HWK am Sonntag, den 4. Februar sichern. Beginn ist um 14.33 Uhr in der Schlossgartenhalle in Ettlingen. Karten gibt es im CAP-Markt in Ettlingen in der Wilhelmstraße 4c. Die Tickets für 9 Euro können unter der Karten-Hotline 072437/5232880 bestellt und abgeholt werden.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Termine

4. Februar: 2. Kinderfasching, Stadthalle Ettlingen, Beginn 14.11 Uhr.

Karten sind an der Tageskasse erhältlich, Einlass ab 13 Uhr.

Eintritt: Kinder 3 €, Erwachsene 6 €.

Auch am 2. Kinderfasching findet wieder ein Kostümwettbewerb in Zusammenarbeit mit der Volksbank Ettlingen statt. Mit von der Partie sind befreundete Vereine und die Narrenvereinigung Ettlingen.

Achtung!

10. Februar: 26. Ettlinger Faschingsnacht, Stadthalle Ettlingen, Beginn 20.11 Uhr.

Der Abend steht unter dem Motto: „Gaudi über den Wolken mit Schelle-Air!“. Es spielt „Hit-Werkstatt“

Achtung: Es gibt nur noch wenige Karten bei der Touristinfo Ettlingen, Erwin-Vetter-Platz 2, Tel. 07243-101380. Also nicht lange warten.

Straßenfastnachter on Tour!

Unsere Straßenfastnachter, die Moschdschelle und Moschd-Hexe sind wieder unterwegs.

10.02. Umzug Schöllbronn

11.02. Umzug Forchheim

12.02. Rosenmontagsumzug Ettlingen

13.02. Umzug Waldbronn

18.02. Umzug Weil am Rhein

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an: verein@moschdschelle.de

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

William, Shakespeare und Goethe sollen alleine wohnen

William, Shakespeare und Goethe sind drei weiß-graue, männliche Zwerghamster. Sie sind ungefähr 7 Monate alt und nicht kastriert. Bevor sie zu uns gebracht wurden, lebten sie zusammen in einem viel zu kleinen Käfig. Es kam zu Beißereien und Verletzungen, die zum Teil über mehrere Tage behandelt werden mussten. Nun sind die drei putzigen Kerlchen wieder gesund und bereit für ein neues Zuhause.

Hamster sind von Natur aus Einzelgänger, die ihr Revier verteidigen. In der freien Natur ist das für sie überlebenswichtig. Artgerechte Haltung bedeutet hier auf jeden Fall Einzelhaltung. Auch wenn sie klein sind, ist ihr natürlicher Bewegungsdrang groß. Zwerghamster lieben es, zu buddeln und Gänge zu graben. Ein Käfig oder Gehege kann gar nicht groß genug sein – mehrstöckige Käfige mit Röhrensystemen, über die Stockwerke hinweg, sind ideal. Das klassische Hamsterrad reicht bei Weitem nicht aus, damit die kleinen Nager sich rundum wohlfühlen. Zwerghamster verschlafen den Tag, am liebsten ungestört. Sie werden gegen Abend fit und sind in der Nacht aktiv. William, Shakespeare und Goethe sind zwar handzahn, jedoch keine Kuschtierchen. Schmusen und Streicheln bedeutet für sie Stress. Als Haustier für kleine Kinder sind sie daher nicht sehr geeignet. Als neues Zuhause wünschen wir uns für jeden einzelnen von ihnen einen Käfig oder ein Gehege, in dem sie alleine leben dürfen. Alle drei können bei uns kennengelernt werden. Bei Interesse schreiben Sie bitte eine E-Mail an: info@tierheim-ettlingen.info, mit ein paar Worten zu Ihnen und Ihrer Lebenssituation. Wir melden uns dann, um einen Kennenlerntermin zu vereinbaren.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Winterarbeiten an den Fahrzeugen

Wie schon in der letzten Ausgabe erwähnt, die Oberwiesenthaler sind fix, und die überarbeiteten Kuppelstangen sind wieder zurück. Am Samstag wurden sie eingebaut. Wir sind gespannt auf die erste Probefahrt!



Eine arbeitsintensive Aktion. Genug Vereinsfreunde halfen mit. Foto: Harald Belz

Weitere Arbeiten in Ettlingen West: die Waschluken-Verschlässe wurden gereinigt und wieder eingebaut. Kleinteile mussten

Sand-gestrahlt werden. Selbst das Werkzeug (Schraubenschlüssel bis Größe 110!) wurde entrostet und lackiert. Diverse Reparaturen an den Fahrzeugen. Am Eilzugwagen 401 konnte ein defektes Fenster getauscht werden.

Fazit: Die Arbeit geht nie aus!

<http://www.dampfnostalgie-karlsruhe.de/>

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Aktuelle Kursangebote

Grundkurs Kurzschrift (Stenografie)

Kurzschrift ist schnell – im Tempo unserer Zeit. Sie ist die rationellste Schrift. Wer gesprochene Sprache mitschreiben und wichtige Gedanken oder Notizen blitzschnell zu Papier bringen möchte, sollte auch im Computerzeitalter die Kurzschrift einsetzen. Sie ist sehr hilfreich – für Schüler, Studenten und alle, die viel schreiben müssen.

Der Stenografenverein Ettlingen e. V. bildet in Kurzschrift aus. Wer Steno lernen möchte, beginnt mit der **Verkehrsschrift der Deutschen Einheitskurzschrift**. In lernintensiver Kleingruppe erarbeiten Sie sich die Schnellschreibtechnik nach aktuellen Unterrichtsmethoden. Ein **neuer Grundkurs** ist ab **19. Februar** angeboten. Er findet an 24 Abenden jeweils montags **von 17:30 bis 19 Uhr** statt.

Trainingsmöglichkeiten

Für alle, die das Tastschreiben und die Stenografie schon sicher beherrschen, bietet der Stenografenverein **in den ungeraden Kalenderwochen** folgende Trainingsmöglichkeiten

- Tastscheiben montags von 16:30 bis 17:30 Uhr,
- Stenografie dienstags von 18:30 bis 19:30 Uhr

Die Trainingsabende sind für Vereinsmitglieder kostenlos, können aber auch als Kurse gebucht werden (für 5 oder für 10 Abende). In den Schulferien finden Unterricht und Training nicht statt.

Die Anmeldung für alle Kurse und Trainingsabende erfolgt beim Stenografenverein Ettlingen e. V. unter www.steno-ettlingen.de oder direkt bei der Geschäftsstelle des Vereins per E-Mail an info@steno-ettlingen.de oder Telefon 07243 31212.

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Pflegestufe Widerspruch

Immer wieder erhalten wir Anfragen wegen Pflegeeinstufung. Sie sollten wissen, dass jede 5. Einstufung durch den MDK bei einem Widerspruch geändert wird. Ein begründeter Widerspruch kann für Sie auch finanziell erhebliche Verbesserungen bedeuten. Je höher die Pflegestufe, desto mehr erhöht sich auch das Pflegegeld und die Leistungen der Krankenkasse. Sollten Sie einen Bescheid Ihrer Pflegekasse bekommen haben, sprechen

Sie uns schnell an. Bei einem Widerspruch ist die Widerspruchsfrist von einem Monat nach Erlass des Bescheides zu beachten. Ist die Frist vorbei, ist ein Widerspruch aussichtslos. Eine neue Begutachtung kann dann erst nach einer längeren Frist und einer deutlichen Verschlechterung des Allgemeinzustandes beantragt werden. Sprechen Sie uns rechtzeitig an und wir werden gemeinsam mit Ihnen über einen Widerspruch beraten. In dringenden Fällen können Sie gerne telefonisch mit uns Kontakt aufnehmen oder in unsere Sprechstunden kommen. Albert Tischler, OV-Vorsitzender, Tel. 0170/9573638
Manfred Lovric, stellv. OV-Vorsitzender, 0157/88083770

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Ortschaftsrat dankt der Feuerwehr Abteilung Bruchhausen

Im Rahmen der Ortschaftsrat-Sitzung vom 18.01.24 gab Abteilungskommandant Oliver Haunschild seinen turnusgemäßen Bericht über das Jahr 2023 ab.

Insgesamt berichtet die Abteilung über 46 Einsätze, darunter 5 Großbrände.

Glücklicherweise gab es keine Einsätze bezüglich Unwetter oder Gefahrgut.

Alle Fraktionen dankten den Mitgliedern der Feuerwehr für deren ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der Bürgerschaft. Hervorgehoben wurde auch die sehr gute Jugendarbeit über die Jahre.

Der Abteilungskommandant gab auch bekannt, dass die Bruchhausener Wehr dieses Jahr ihr 100-jähriges Jubiläum mit einem Festakt im Juni und einem Bürgerfest im Herbst feiern wird.

Wolfgang Noller



Foto: Feuerwehrabteilung Bruchhausen

Behelfsbrücke Malscher Landgraben

Wie mehrfach bekanntgegeben soll im Frühjahr der Lärmschutz DB entlang des Alemannenwegs errichtet werden.

In dem Zusammenhang muss die kleine Brücke über dem Landgraben ertüchtigt werden. Die Wegeführung für Fußgänger und Radfahrer wird ausgeschildert.

Nach Ertüchtigung der Brücke wird dann die Reutgrabenbrücke samt Alemannenweg gesperrt.

Für den Verkehr ins Kultur- und Sportzentrum wird vorübergehend die „ertüchtigte“ Brücke dienen.

Ortsgeschichtliche Ausstellung geöffnet

Am Sonntag, 4. Februar, ist die ortsgeschichtliche Ausstellung im Rathaus Bruchhausen von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Die Bevölkerung ist zum Besuch der Ausstellung herzlich eingeladen.

Zu sehen sind Gerätschaften aus der Landwirtschaft, dem Handwerk und der Hauswirtschaft.

Für informative Gespräche wird Carsten Stöckel zur Verfügung stehen.

Komitee Fère-Champenoise

Jugendaustausch

- Anmeldungen bis 25.2. möglich

Wir suchen noch Jugendliche, die in der Zeit vom 27. Juli bis 3. August an der gemeinsamen Ferienfreizeit in Bruchhausen mit Jugendlichen aus Fère-Champenoise teilnehmen wollen. **Der Anmeldeschluss wurde bis 25. Februar verlängert.** Französischkenntnisse sind für die Teilnahme nicht erforderlich, sondern lediglich Offenheit für die Begegnung mit anderen Jugendlichen aus Bruchhausen und unserer Partnergemeinde Fère-Champenoise. Also traut Euch und meldet Euch an!

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen

Boule montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße;

Skat dienstags um **14 Uhr**;

Sturzprävention dienstags von **9.30 bis 10.30 Uhr**;

Gehirnjogging donnerstags von **9.30 bis 11 Uhr**, 14-täglich in den geraden Kalenderwochen

Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, Telefon 9211 von 9:30 bis 11 Uhr.

VHS

Sichern Sie sich jetzt einen Kursplatz für das 1. Semester 2024!

Das neue Kursprogramm ist erschienen und ab sofort buchbar.

Die aktuellen Informationen zu den laufenden Kursen und Online-Angeboten entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.vhsettlingen.de.

Eine Anmeldung für das Semesterprogramm ist online, telefonisch oder persönlich für alle Kurse möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Buchungen!

A1102: Hatha-Yoga - Bewegung und Achtsamkeit

10 x donnerstags, 17.00 bis 18.00 Uhr, ab **22.02.2024** / Bruchhausen

A1104: Fitness-Tanzen

15 x dienstags, 17.15 bis 18.15 Uhr, ab **20.02.2024** / Bruchhausen

Kindergarten Pinkepank

Unser Beileid ...

1970 wurde der Pinkepank von Arja Landsmeer ins Leben gerufen. Wenn man bedenkt, wie viele Kinder den Pinkepank seitdem besucht haben und somit Teil dieser familiären Einrichtung waren ... Für die Grundsteinlegung des Kindergartens sowie der Werte, die den Pinkepank bis heute prägen, sind wir Frau Landsmeer überaus dankbar.

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,

ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Theodor Fontane

Frau Landsmeer verstarb am 17.01.2024.

Wir bedauern ihren Tod zutiefst.

Unser Mitgefühl gilt der Familie.

TV 05 Bruchhausen e.V.

Übungsleiter gesucht

Übungsleiter (m/w/d) für Bewegungsangebot für Kinder zwischen 4 und 6 Jahre bzw. Kinderturnen dringend gesucht!

Wir bieten als Turnverein unseren über 600 Mitgliedern unterschiedlichen Alters die Möglichkeit, sich in verschiedenen Sportgruppen körperlich fit zu halten bzw. körperlich fit zu werden. Dies gilt insbesondere für unsere Jüngsten. Das muss nicht zwingend Geräteturnen bedeuten. Wichtig ist uns für die Kinder ein **Bewegungsangebot** sicherzustellen, welches sie **fordert, fördert** und bei dem sie **Spaß** haben!

Um dies weiterhin leisten zu können, suchen wir für unsere **4- bis 6-Jährigen** einen Übungsleiter (m/w/d).

Wenn Sie interessiert sind, melden Sie sich bitte bei: Angelika Bauer, Tel. 07256 8146 oder E-Mail bauerange@aol.com.

Sie beantwortet gerne Ihre Fragen zum Sportbetrieb und zur Vergütung.

TRIMMCLUB Ettlingen- Bruchhausen e.V.

Fastnachtsdienstag-Wanderung

Am Fastnachtsdienstag, **13. Februar**, veranstaltet der Trimm Club wieder eine Wanderung, die dieses Jahr in Forchheim stattfindet.

Wir treffen uns um **14.30 Uhr** am Parkplatz beim Bahnhof in Bruchhausen. Von dort fahren wir in Fahrgemeinschaften Richtung Forchheim zum Silberstreifen und parken gleich vor der griechischen Gaststätte Waldschänke.

Die große 1 ½ Stunden Wanderung beginnt hier und geht entlang der Ettlinger Linien, an den Bunkern des 2. Weltkriegs und am Golfplatz wieder zurück.